

§
10

Weiter.
Bauen

§
24

System, Kopf,
Herz. Wolfgang
Bauers Prosa
zwischen Modell
und Unmittel-
barkeit.
Schreibbeginn

§
30

Die
Arbeiten
Nita
Tandons ...
die Wahl

§
36

Verfransung
—
Die
Sprachkunst
und:

§
44

Gespärg
mit
Zuana
Husárová

§
62

Ausrich-
tungen, Ansätze,
Perspektiven
zu Verfahren,
Positionen,
Bezüglich-
keiten — in der
Dichtung
der Gegenwart
also auch
im historischen
und im sozial-
ökonomischen
Feld

§
74

Frost
— Brocken
daraus,
Splitter dazu

§
82

Inside
Outside.
Kein
Gebet, ein
Gebiet

§
92

Das
Gefundene liegt
weit weit
vorn. Ferdinand
Schatz geht
von Martin
Gostner aus zu
sich über
John Steinbeck

§
96

Christine
Lavant. Das
Selbst-
Bestimmen des
Namens

§
102

Volks theater

§
106

F. J.
CZERNIN
—
DAS
WERK

§
124

Für H. E.

§
130

Die Kunst ist
Zeit — die
Dinge wollen
verweilen

§
134

Roland
Barthes
—
Das
Reich
der
Zeichen

§
136

Interview
Neues
Erzählen mit
Gangway
Reviews, April
03

§
150

Trakls
Präsenz

§
154

Dichtung,
die poetische
Unter-
höhung der
Philosophie

§
158

Die fünfte
Säule —
ein poetischer
Traktat

§
166
Wahrheit
nach der Wirk-
lichkeit:
Dichtung als
Modell
zum Spachge-
brauch
von H. G. Adler

§
176
Literatur
und/als
Wirklichkeit

§
190
Elke Erb und
die Ungarn
in Wien und
ich und
die Sprache

§
192
Zu Peter
Waterhouse

§
200
Wiener,
Jandl,
Mayröcker,
Priessnitz
und andere
Gruppen

§
212
ELKE
ERB — DIE
SPRACHE

§
228
Die Dichterin
setzt sich
den Wörtern
aus und
Sätze ein
—
Zum Sprach-
gebrauch bei
Yoko Tawada

§
234
Sprachliche
Referenz
im Werk von
Heimo
Zobernig

§
244
Der
Verdichtung-
erstrecker.
Das Genommene
wie es ist er-
weitert.
Zu Thomas
Kling

§
250
Angehaucht
von der
Melancholie des
Objekts.
Ein Nachruf auf
Franz West

§
254
Splitter

§
260
Vierund-
vierzig Gedichte,
jedes von
ihnen ein Buch

§
262
Zu den
Dingern von
Pils /
Pulsinger

§
268
Traum
eines poetisch-
theoretischen
Traktats

§
278
Das B rief.
Kommentare
zu H.C.
Artmanns
lilienweißer
brief aus
lincolnshire

§
284
Kleiner
Prosakatalog
2010

§
288
Der vor-
eilende
Nachfolger zu
Robert
Walsers Poetik

§
300
Zu Paul
Wühr

§
304
Der
Beweger.
Ein
Nachruf auf
Heinz
Gappmayr

§
308
Zu Thomas
Kling

§
312
Im
Gespräch
mit
Johanna
Eberl

§
332
Das
ungehörige
Museum

§
338
Für Klaus
Amann

§
342
Erweitertes
Display — das
Objekt im
Projekt und ein
räumliches R

§
348
Mandel und
Schnee.
Zu den Fotos
von Heidi
Harsieber

§
360
Zu Konrad
Bayer

§
362
Zum Raum
aus Sprache
und
Kunst bei
Barnett Newman,
Andy Warhol
und
Christopher
Wool

§
374
Einiges an
Erfahrung — Zur
Poetik
Peter Roseis

§
386
Heimo

§
388
Die
Bilder von
Tobias
Pils — sind
Zeit

§
390
Zu Peter
Handke

§
394
Zum Begriff
des Neuen,
des Experiments,
des Zitats.
Anmerkungen
über Methode
und Ort im
Feld möglicher
Avantgarde
heute

§
404
Die
Methode ist
Phantom
und das
Phantom ist
Methode
—
Gesprächs-
notizen¹